

playbizz

Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern
und Hamburg 2017/2018

Wir melden an:

Die Teilnahmegebühr für jedes Team beträgt 350,- Euro (inkl. Handbuch in gedruckter Form sowie die Möglichkeit des Downloads als PDF-Datei).

Anzahl der Teams _____

Zusätzliche Handbücher können zum Preis von 9,90 Euro bestellt werden.

Anzahl _____

Firma _____

Briefadresse _____

PLZ/Ort _____

Telefon/Telefax _____

Betreuer/in (Name, Vorname) _____

E-mail _____

Ort/Datum _____

Unterschrift _____



Tannenfelde
Bildungs- und
Tagungszentrum

Sandra Adjei
Tannenfelde Bildungs- und Tagungszentrum
Tannenfelde 1
24613 Aukrug
Telefon 04873 - 18-18
Telefax 04873 - 18-88
E-Mail adjei@tannenfelde.de

33. Wirtschaftsfernplanspiel der Bildungswerke der Wirtschaft

Die Anmeldung

Interessierte Firmen melden ihr(e) Team(s)
bis zum 15. Oktober 2017 an.

Veranstalter:

- Tannenfelde Bildungs- und Tagungszentrum, Aukrug
- Bildungswerk der Wirtschaft Hamburg e.V. (BWH)
- Bildungswerk der Wirtschaft Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Spielleitung: Dr. Walter Lösel

Telefon: 0911 - 939 90 622

E-Mail: spielleitung@playbizz.de

Der Zeitplan

Termine bitte vormerken!

Vorrunden: November 2017 bis März 2018

Präsenztermine

Landesendrunde: 03.-04. Mai 2018 (für die Vorrundensieger)

Bundesendrunde: 07.-08. Juni 2018 in Schleswig-Holstein
(für die Landessieger)

Wir über uns

Tannenfelde Bildungs- und Tagungszentrum

Die Bildungseinrichtung mitten im Naturpark Aukrug fördert über seinen Trägerverein zahlreiche Veranstaltungen für Schüler/innen, Studierende, Lehrkräfte u. a. Tannenfelde ist auch kompetenter Partner der Unternehmen, wenn es um ganzheitliche Konzepte für Personal- und Organisationsentwicklung sowie um firmenspezifische Weiterbildungsprogramme geht.

Bildungswerk der Wirtschaft Hamburg e.V. (BWH) ist eine von Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbänden sowie Unternehmen getragene Einrichtung der sozial- und gesellschaftspolitischen Bildungsarbeit. Es hat sich zum Ziel gesetzt, zu einem besseren Verständnis gesellschaftspolitischer, wirtschaftlicher und sozialer Zusammenhänge beizutragen. Zudem offeriert das BWH ein breites Weiterbildungsangebot.

Das Bildungswerk der Wirtschaft Mecklenburg-Vorpommern ist Partner der Wirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern und Norddeutschland. Es bietet seinen Partnern und Kunden aus Wirtschaft und Verwaltung vielfältige Dienstleistungen rund um alle Fragen der Bildung und Personalentwicklung an. Der Verein nimmt einen gesellschaftspolitischen Auftrag wahr.



Tannenfelde
Bildungs- und
Tagungszentrum

BWH Bildungswerk
der Wirtschaft
Hamburg e.V.
Ein Institut der Unternehmensverbände Nord

B Bildungswerk der
Wirtschaft Mecklenburg-
Vorpommern e.V.



playbizz

33. Fernplanspiel für Auszubildende
in Schleswig-Holstein,
Mecklenburg-Vorpommern und
Hamburg
2017/2018

Zielsetzung

Betriebswirtschaftliche Zusammenhänge kann man lernen, indem man ein Lehrbuch liest – man kann sie aber auch **erleben**, indem man einfach selbst ein Unternehmen steuert.

playbizz bietet Ihren Auszubildenden die Möglichkeit, als „Manager“ ein Unternehmen zu führen und sich dabei **spielerisch** und **praxisnah** mit den **Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre** auseinanderzusetzen.

Schlüsselqualifikationen wie

- Selbstorganisation
- analytisches Denken
- strukturiertes Arbeiten
- Team-, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit werden durch die gemeinsame Entscheidungsfindung in der Gruppe trainiert.

Gleichzeitig werden **Grundfertigkeiten** wie

- Lese-, Rechen- und Medienkompetenz
- sowie logisches Denken durch Anwendung geübt und verfestigt.

Teilnehmer

- offen für alle Ausbildungsrichtungen
- betriebswirtschaftliches Grundverständnis ist hilfreich, aber nicht zwingend notwendig
- idealerweise bilden drei bis vier Auszubildende ein Management-Team
- **besonders reizvoll:** Besetzung der Teams mit Teilnehmern und Teilnehmerinnen aus unterschiedlichen Ausbildungsrichtungen



Inhalt

playbizz ist eine **Wirtschaftssimulation**, die betriebliche Planungs- und Entscheidungsprozesse modellhaft darstellt.

Wie in einem „richtigen“ Unternehmen müssen in den betrieblichen Funktionsbereichen

- Beschaffung,
- Produktion,
- Vertrieb,
- Personal und
- Finanzen

Entscheidungen zu Mengen, Kapazitäten und Budgets geplant und getroffen werden.

Das **mittelständische Unternehmen**, das ein innovatives Konsumgut herstellt und vermarktet, muss sich im **Wettbewerb** mit anderen Anbietern sowohl **auf dem heimischen Markt** wie auch **im Export** behaupten.

Ziel des Planspiels ist es, im Verlauf von vier simulierten Geschäftsjahren einen möglichst hohen **Gewinn** zu erwirtschaften und gleichzeitig die **Zahlungsfähigkeit** des Unternehmens zu sichern.

Starterpaket

- das **Teilnehmerhandbuch** erklärt anschaulich alles Wissenswerte zum Unternehmens- und Marktmodell sowie zum Ablauf des Planspiels
- in den **Informationen zum Spielstart** finden sich organisatorische Hinweise und Tipps zum Einstieg sowie die konkrete Ausgangssituation des aktuellen Spiels
- das Handbuch steht auf der **Website** des Planspiels kostenlos zum Download bereit
- hier haben die Teilnehmer/innen zudem die Möglichkeit, auf **Unternehmensberichte**, **Planungshilfen** und aktuelle **Informationen der Spielleitung** zuzugreifen

Zeitlicher Ablauf

- der **Zeitbedarf** für die Auszubildenden ist abhängig von den betriebswirtschaftlichen Vorkenntnissen und beträgt durchschnittlich **ca. 2 Stunden pro Woche**
- jeweils **10-12 Teams** befinden sich in einer Spielgruppe und stehen dort im Wettbewerb zueinander
- über die **Website** des Planspiels werden die Entscheidungen **online** an die Spielleitung übermittelt; eine spezielle Software ist hierfür nicht erforderlich
- **nach jeder Entscheidungsrunde** erhalten die Teams einen ausführlichen Bericht, der die aktuelle Situation ihres Planspielunternehmens wiedergibt, aber auch Informationen über die weitere Entwicklung des Marktes enthält – auf dieser Basis sind dann die Entscheidungen für die jeweils nächste Runde zu treffen

Landes- und Bundesfinale

- die Erstplatzierten jeder Gruppe werden zur **Landesendrunde** am **03.-04. Mai 2018** eingeladen; der Veranstalter trägt die Übernachtungs- und Verpflegungskosten für jeweils vier Mitglieder eines Teams
- der dort ermittelte Landessieger qualifiziert sich für die **Bundesendrunde**, die am **07.-08. Juni 2018** in **Schleswig-Holstein** stattfinden wird
- das erfolgreichste Team wird sich am Ende gegen rund 300 Wettbewerber (Basis: Anmeldezahlen der vergangenen zehn Jahre) quasi als **„Deutscher Meister“** durchgesetzt haben

